

www.pwc.de

Frauen in der Energiewirtschaft

August 2014



pwc

Impressum

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischer Form.

Eine Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

Kontakt:

Thomas Meinhardt
PwC Market Communications
Friedrich-Ebert-Anlage 37
60327 Frankfurt
Telefon: +49 69 9585-5433
Fax: +49 69 9585-937614
E-Mail: thomas.meinhardt@de.pwc.com

Agenda

- 1 Hintergrund und Untersuchungsansatz
- 2 Management Summary
- 3 Ergebnisse

Hintergrund und Untersuchungsansatz

1

Hintergrund und Untersuchungsansatz

Hintergrund

Der Berichtsband stellt die Ergebnisse einer Desk Research-Untersuchung zum Thema „**Frauen in der Energiewirtschaft**“ dar, die im Auftrag der PricewaterhouseCoopers AG WPG durchgeführt wurde.

Untersuchungsansatz

- Erhebungsmethode: Desk Research in externen Datenbanken und im Internet
- Zielgruppe: Unternehmen, Politik und Behörden, Verbände und wissenschaftliche Institute der Energiebranche; überprüft wurden
 - rund 2.000 Unternehmen aus der Energiewirtschaft, darunter rund 250 Unternehmen mit Fokus Erneuerbare Energien
 - Rund 200 Ministerien und Referate, Ausschüsse und Fraktionen sowie nachgelagerte Behörden auf Bundes- und Landesebene
 - 85 Verbände und über 20 wissenschaftliche Institute
 - Zusätzliche Recherche nach Frauennetzwerken in der Energiewirtschaft
- Untersuchungszeitraum : August 2014

Die Ergebnisse sind auf eine Stelle hinter dem Komma gerundet.

Management Summary

2

Management Summary

Der Frauenanteil bei Unternehmen in der Energiewirtschaft liegt in der gesamten Unternehmensführung bei 10,1 Prozent (S. 10). Betrachtet man nur Unternehmen, die auch oder ausschließlich in der Branche der Erneuerbaren Energien tätig sind, sinkt der weibliche Führungsanteil in der Unternehmensführung sogar auf 8,3 Prozent (S. 12). Auffällig ist, dass Frauen in der Geschäftsleitung und vor allem im Vorstand prozentual noch seltener auftreten. Aber es gibt sie: Zwei Frauen, die es sogar zur Vorstandsvorsitzenden geschafft haben, sind Dr. Marie-Luise Wolff-Hertwig von der HEAG Südhessischen Energie AG und Heike Heim von der Energieversorgung Offenbach AG.

23,7 Prozent der fachlichen Führungspositionen sind weiblich besetzt (S. 11). In Unternehmen aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien sind es nur 19,9 Prozent (S. 13). Weibliche Führungskräfte findet man in der gesamten Energiebranche insbesondere im Bereich Werbung / Marketing / Presse (40,1 Prozent) und in der Personalführung (38,2 Prozent). In Unternehmen, die in regenerativen Energien aktiv sind, verhält es sich ähnlich (Werbung / Marketing / Presse: 37,5 und Personalführung 37,9 Prozent; S. 13). In den Bereichen Recht, Einkaufsleitung und Logistik ist in den Unternehmen, die den Erneuerbaren Energien zugeordnet werden können, der Frauenanteil deutlich geringer als ihr Anteil in der gesamten

Management Summary

Energiewirtschaft. Eine weitere Diskrepanz lässt sich auch an der Frauenquote der fachlichen Führungskräfte ablesen: Für alle Unternehmen liegt dieser bei 0,8 Prozent, in Unternehmen aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien nur bei 0,3 Prozent (S. 11, 13).

In der Politik, Behörden, Verbänden und wissenschaftlichen Instituten, die mit Energiethemen zu tun haben, sind Frauen stärker in Leitungsfunktionen vertreten. Hier werden **ca. 27 Prozent der Führungspositionen von Frauen eingenommen** (S. 14 – 17). Die nördlichen Bundesländer sind mit einem Frauenanteil von 35,0 Prozent überdurchschnittlich aufgestellt; im Süden sind es nur 15,4 Prozent (S. 15). Bei Verbänden und wissenschaftlichen Instituten fällt auf, dass der prozentuale Anteil weiblicher Führungskräfte in Positionen mit wachsender Verantwortung und repräsentativen Aufgaben wieder deutlich abnimmt (S. 16, 17).

Zur Förderung von Frauen in der Energiewirtschaft gibt es verschiedene Netzwerke. **Insgesamt konnten 15 in Deutschland aktive Frauennetzwerke identifiziert werden. (S. 18 - 21).** Vier davon haben den Fokus auf Erneuerbare Energien. Zehn werden von Unternehmen gepflegt und richten sich nur an ihre eigenen Mitarbeiterinnen, darunter auch die Frauennetzwerke von E.On, EnBW und RWE. Offene Netzwerke werden überwiegend von Netzwerkorganisationen wie „Women of Wind Energy“ oder „Hypatia“ geleitet.

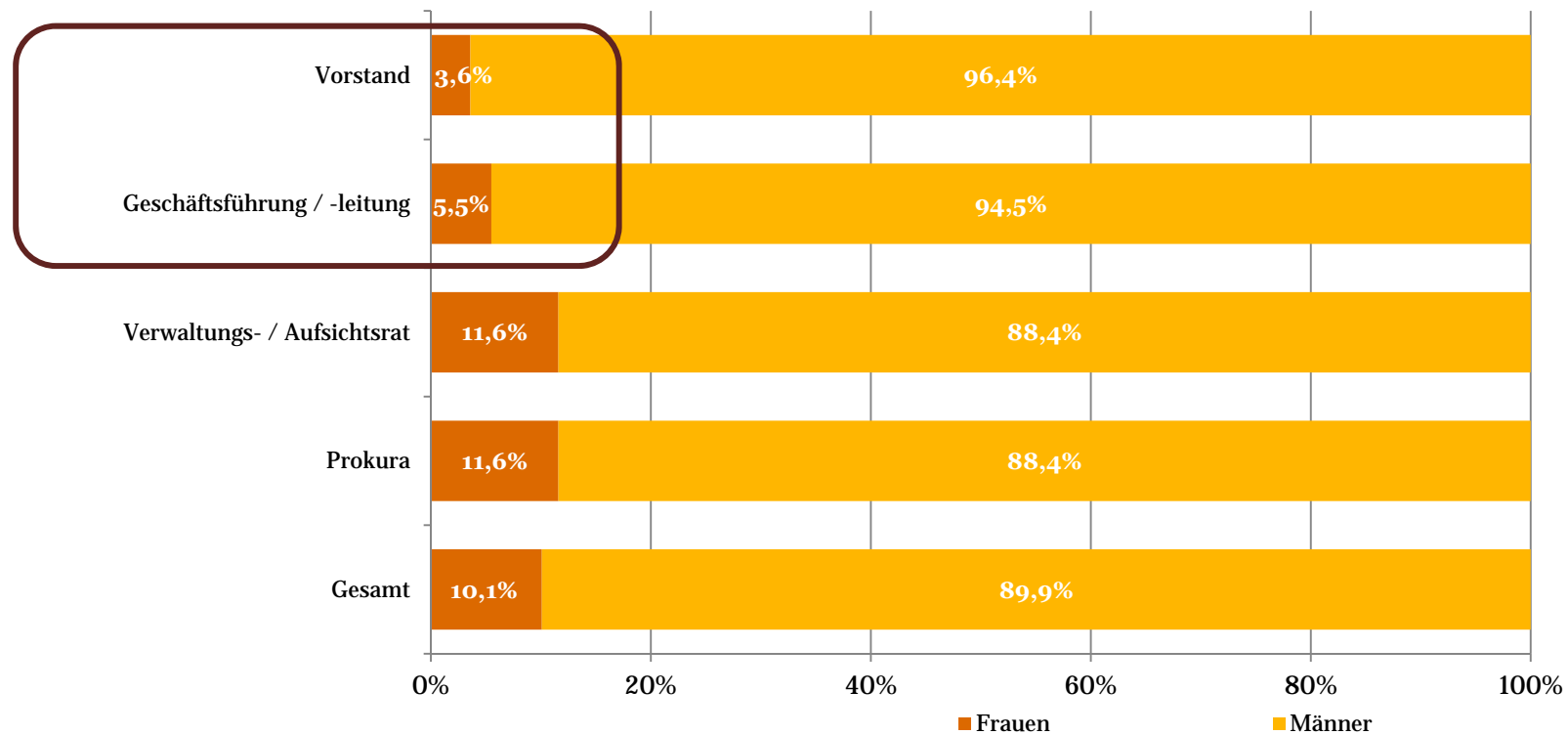
Ergebnisse

3

Ergebnisse

Frauen im Vorstand und in der Geschäftsführung sind immer noch die Ausnahme.

Energiebranche: Geschlechterverteilung in der Unternehmensführung

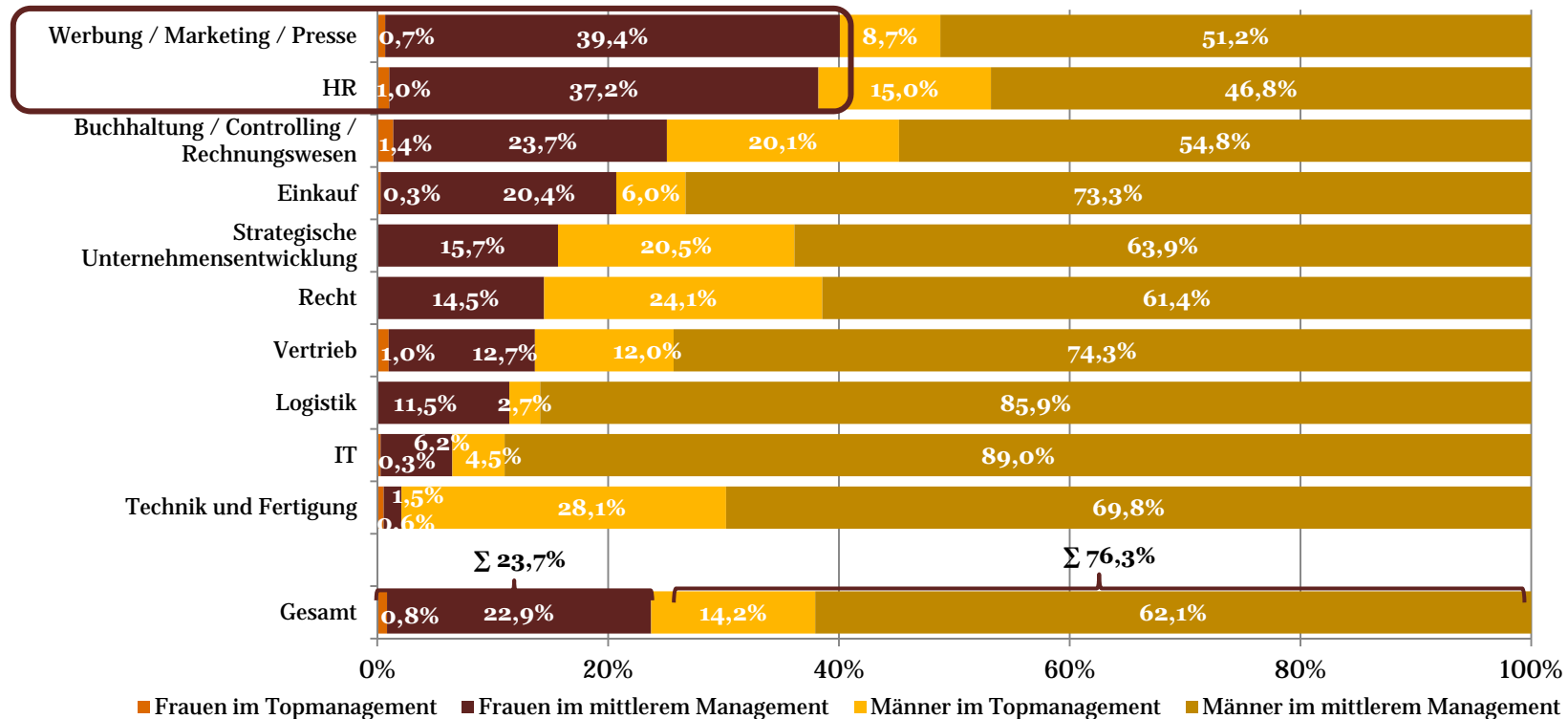


Überprüft wurden 2.034 Unternehmen aus der Energiewirtschaft.
Quelle: Externe Unternehmensdatenbank

Ergebnisse

Frauen nehmen in der Energiebranche insbesondere leitende Funktionen in Werbung / Marketing / Presse ein, oder sind im Personalbereich tätig.

Energiebranche: Geschlechterverteilung nach Funktionen

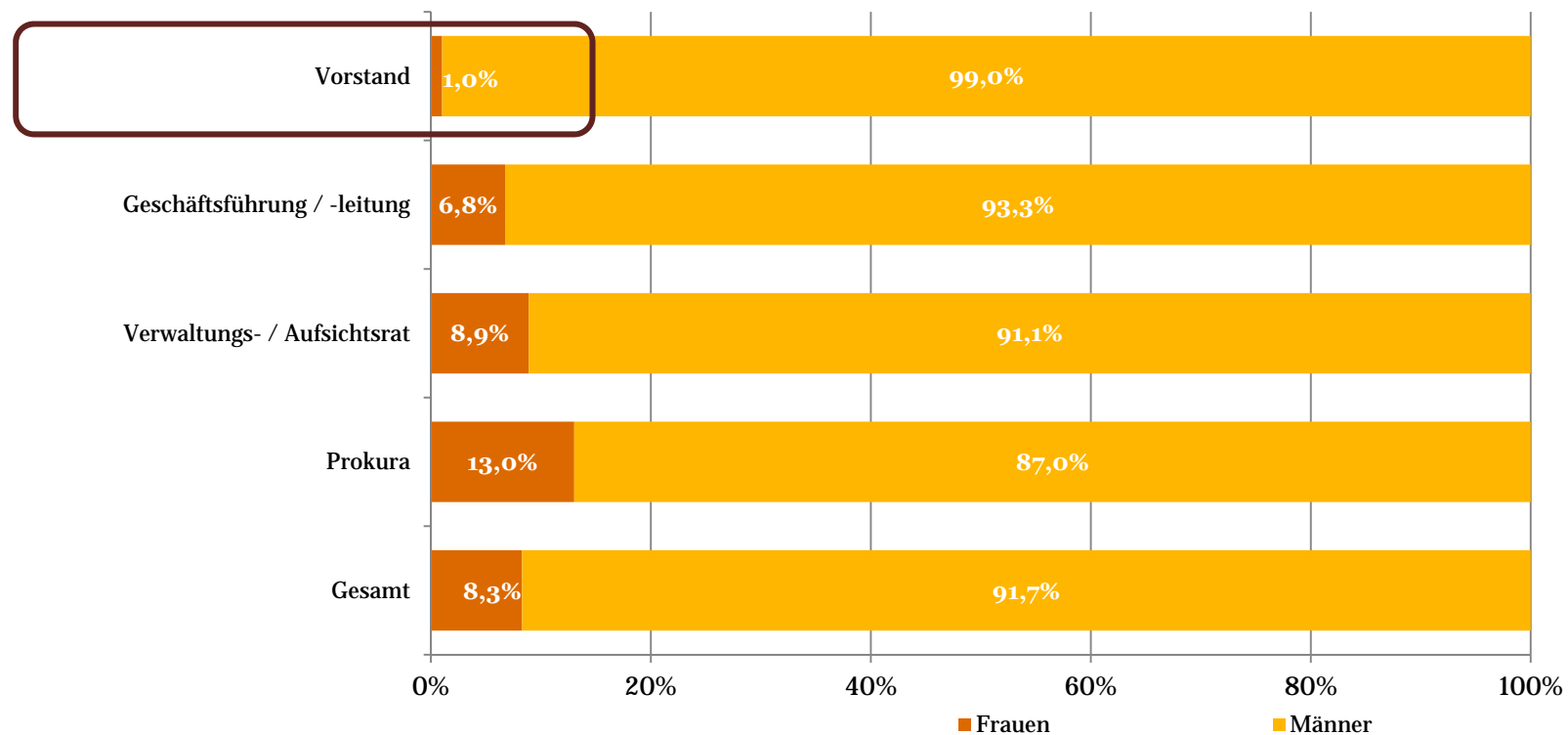


Sortiert nach Frauen im Topmanagement und Frauen im mittleren Management; Mehrfachzuordnungen zu einzelnen Funktionen möglich.
 Nicht jeder Position in der Unternehmensführung ist auch eine Funktion zugeordnet; Zahlen sind nicht mit Seite 10 vergleichbar.
 Überprüft wurden 2.034 Unternehmen aus der Energiewirtschaft; Quelle: Externe Unternehmensdatenbank.

Ergebnisse

In Unternehmen im Wirtschaftszweig Erneuerbare Energien sind Frauen im Vorstand noch seltener anzutreffen als in der gesamten Energiebranche.

Erneuerbare Energien: Geschlechterverteilung in der Unternehmensführung



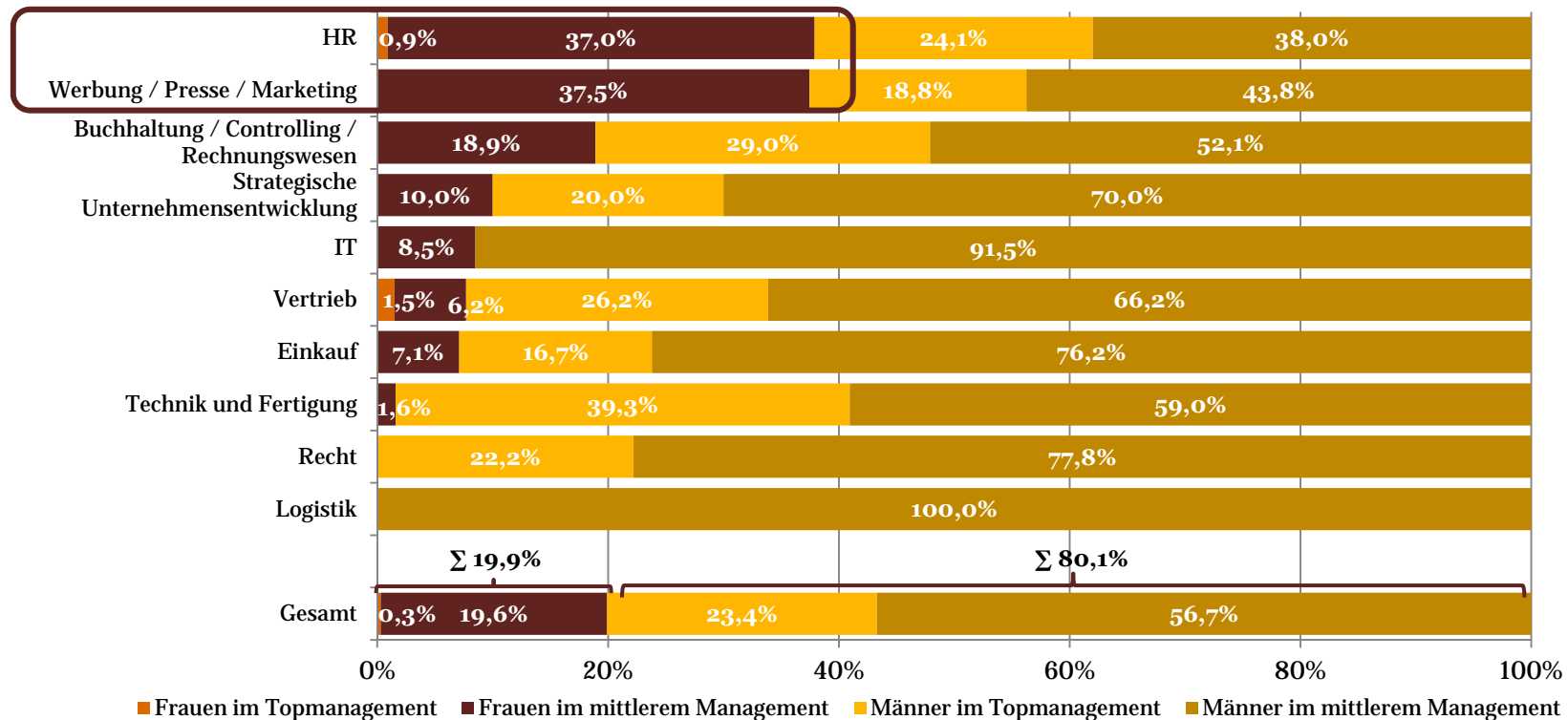
Überprüft wurden 255 Unternehmen, die auch oder ausschließlich in der Branche Erneuerbaren Energien tätig sind.

Quelle: Externe Unternehmensdatenbank

Ergebnisse

Auch in Unternehmen in der Branche Erneuerbaren Energien findet man Frauen in leitender Funktion vor allem in den Bereichen Personalführung, sowie Werbung / Marketing / Presse.

Erneuerbare Energien: Geschlechterverteilung nach Funktionen

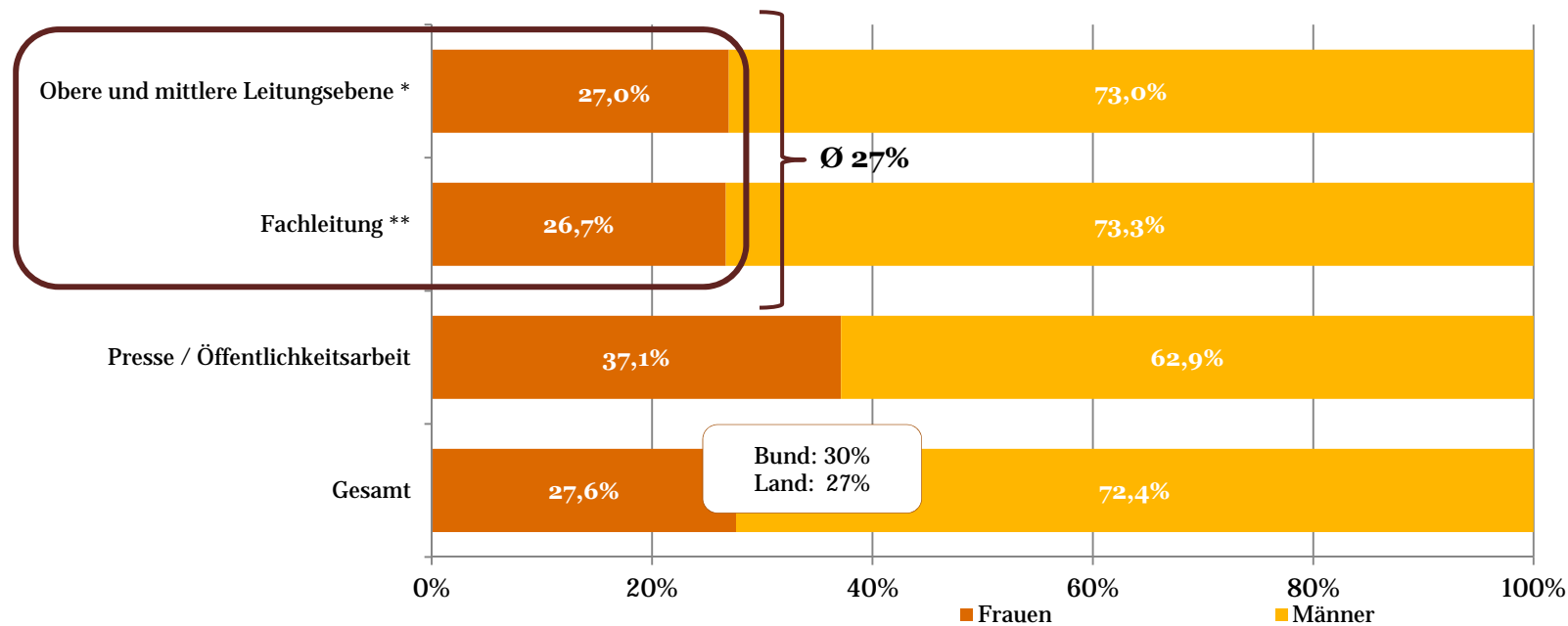


Überprüft wurden 255 Unternehmen, die auch oder ausschließlich in der Branche Erneuerbaren Energien tätig sind. Quelle: Externe Unternehmensdatenbank. Nicht jeder Position in der Unternehmensführung ist auch eine Funktion zugeordnet; Zahlen sind nicht mit Seite 12 vergleichbar. Sortiert nach Frauen im Topmanagement und Frauen im mittlerem Management; Mehrfachzuordnungen zu einzelnen Funktionen möglich.

Ergebnisse

Thema Energie: Frauen besetzen im Durchschnitt mehr als ein Viertel der Leitungspositionen bei Politik und Behörden.

Politik und Behörden: Geschlechterverteilung auf Bundes- und Landesebene



* Minister, Senatoren, Präsidenten, Staatssekretäre, Büro-, Abteilungs- und Referatsleiter

**Referenten, Sprecher, Ausschussvorsitzende

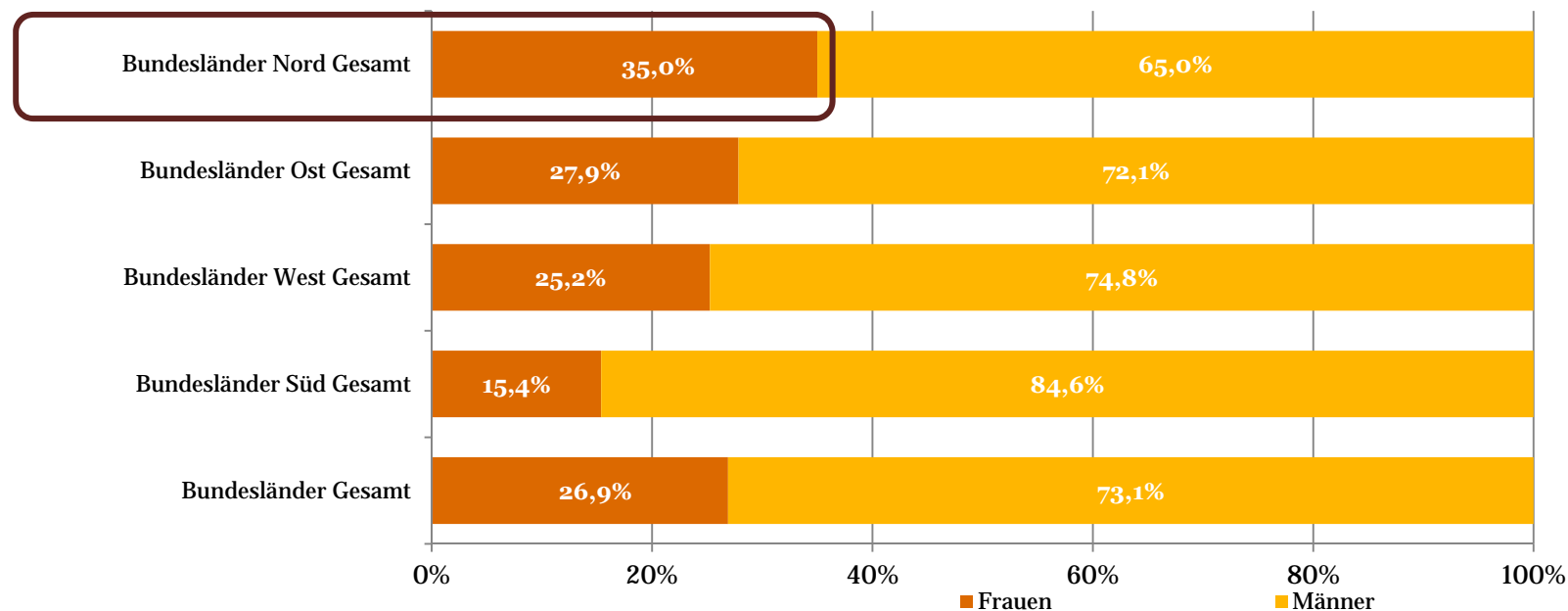
Überprüft wurden 204 Ministerien und Referate, Ausschüsse und Fraktionen sowie nachgelagerte Behörden auf Bundes- und Landesebene., die sich mit dem Thema Energie beschäftigen. Je nach Zuständigkeitsbereich wurden Energie- und Umweltministerien berücksichtigt, darüber hinaus aber auch Wirtschaftsministerien.

Quelle: Externe Datenbank, Internet-Recherchen.

Ergebnisse

Frauen sind vor allem in den norddeutschen Bundesländern in Leitungspositionen vertreten.

Politik und Behörden: Geschlechterverteilung auf Bundes- und Landesebene



Nord: Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg, Bremen / Ost: Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen, Sachsen-Anhalt
West: Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland / Süd: Bayern, Baden-Württemberg

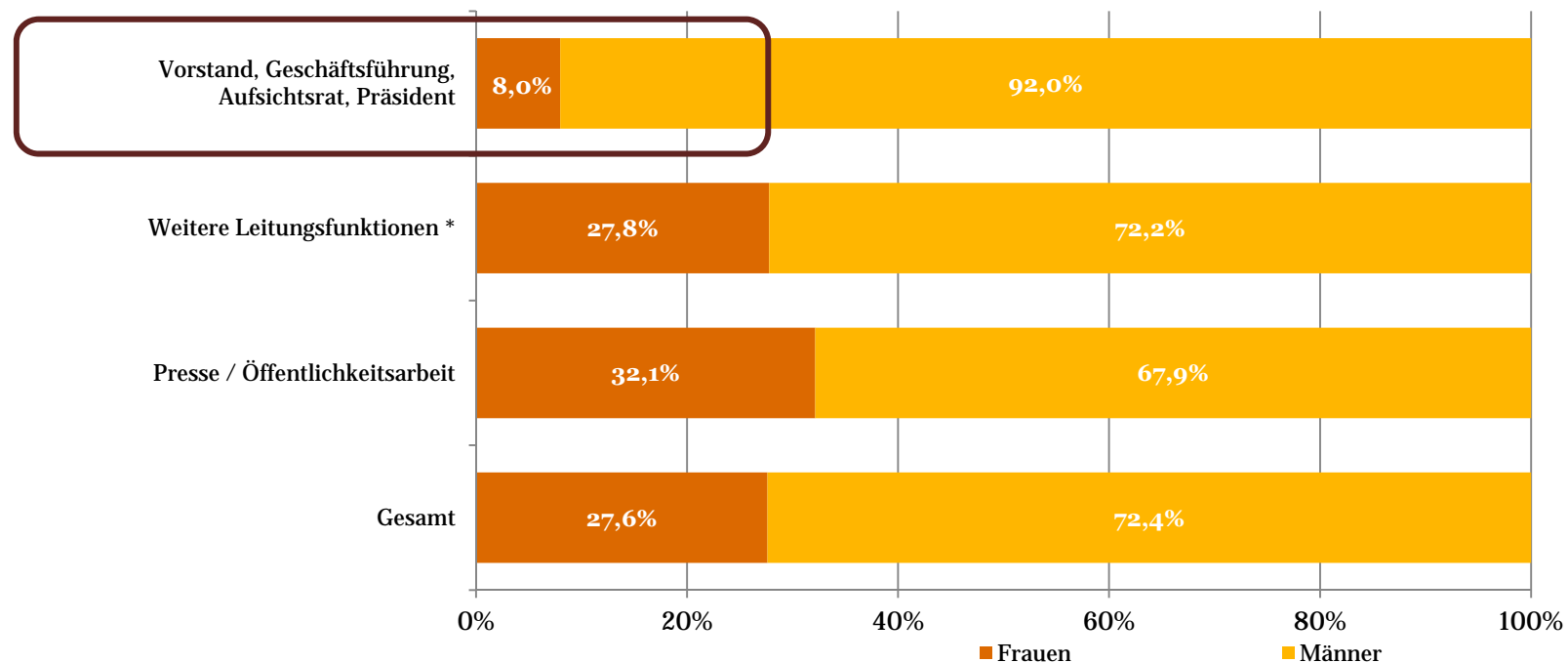
Überprüft wurden 133 Ministerien, Landtage, Ausschüsse und Fraktionen auf Landesebene., die sich mit dem Thema Energie beschäftigen. Je nach Zuständigkeitsbereich wurden Energie- und Umweltministerien berücksichtigt, darüber hinaus aber auch Wirtschaftsministerien.

Quelle: Externe Datenbank, Internet-Recherchen.

Ergebnisse

Über ein Viertel der Führungskräfte bei Verbänden und Interessenvertretungen sind Frauen. In der obersten Ebene sinkt dieser Anteil auf unter 10 Prozent.

Geschlechterverteilung bei Verbänden / Interessenvertretungen

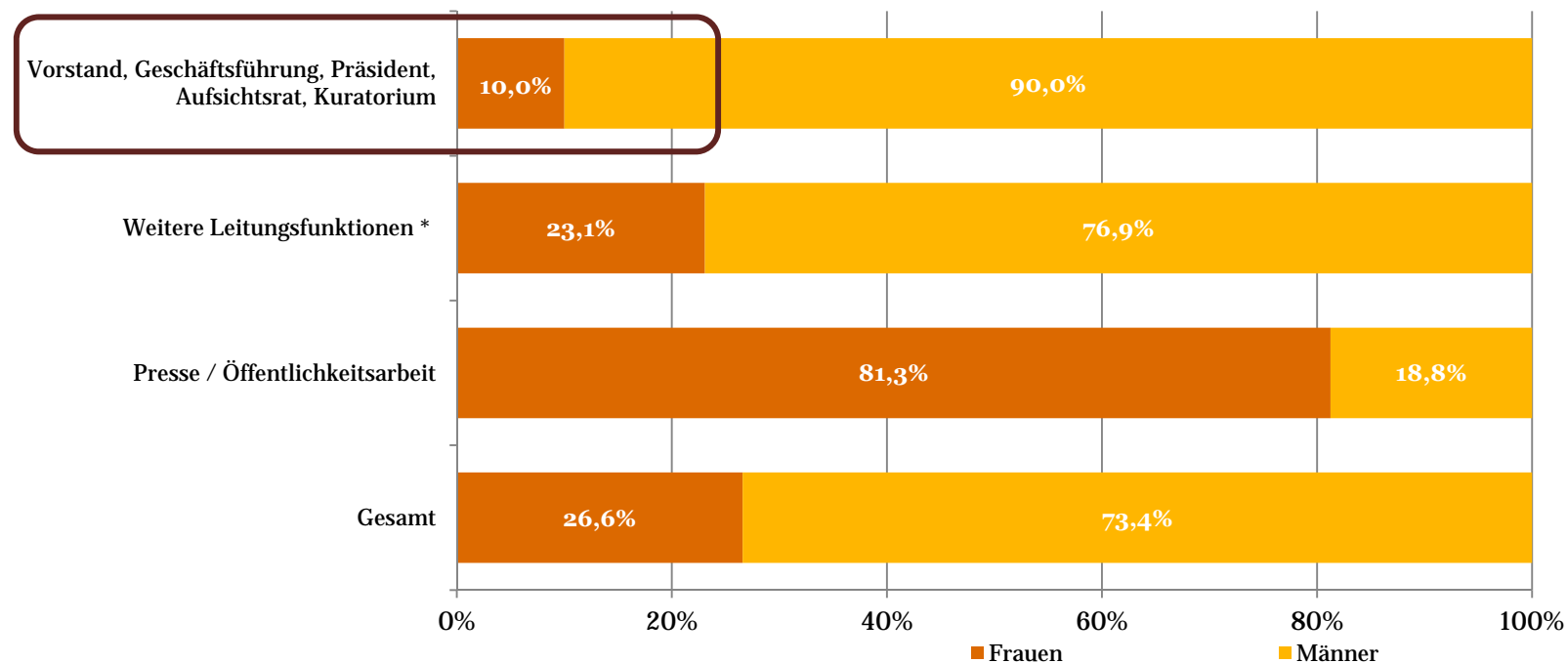


Unter anderem (Geschäftsstellen-) Leiter
Überprüft wurden 85 Verbände und Interessenvertretungen vor allem auf Bundesebene, die sich mit dem Thema Energie beschäftigen.
Quelle: Externe Datenbank, Internet-Recherchen

Ergebnisse

Eine von zehn Top-Positionen ist in wissenschaftlichen Instituten mit einer Frau besetzt. Dagegen sind es in der Öffentlichkeitsarbeit Vier von Fünf.

Geschlechterverteilung bei wissenschaftlichen Instituten



Unter anderem Geschäftsstellen-, und wissenschaftliche Leiter

Überprüft wurden 23 wissenschaftliche Institute der Energiewirtschaft.

Quelle: Externe Datenbank, Internet-Recherchen.

Frauen in der Energiewirtschaft

PwC

August 2014

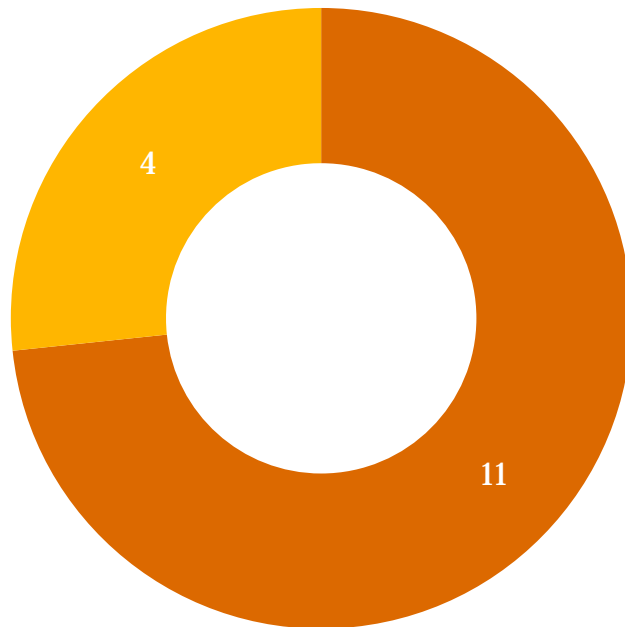
17

Ergebnisse

15 Netzwerke aus der Energiewirtschaft adressieren speziell Frauen.

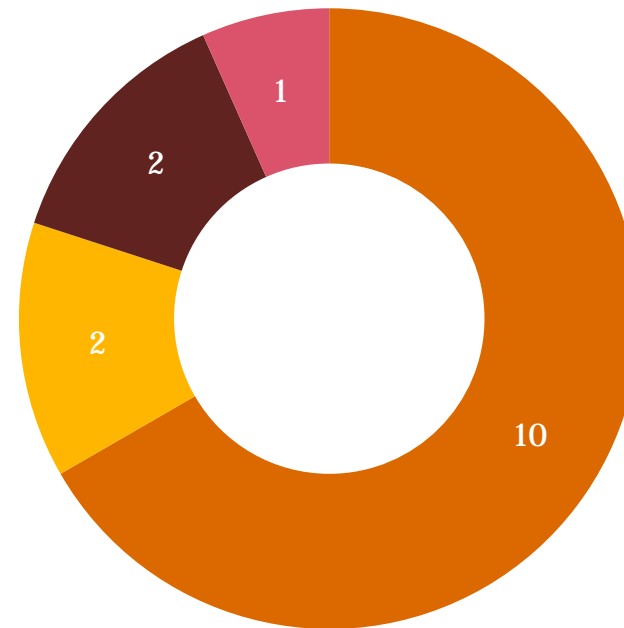
Frauennetzwerke in der Energiewirtschaft

Anzahl der Netzwerke



- Allgemeine Netzwerke
- Netzwerke im Bereich Erneuerbare Energien

Betreiber der Netzwerke



- Energiebranche, Zulieferer und technische Dienstleister
- Unabhängige Netzwerke
- weitere Unternehmen
- Wissenschaft

Quelle: Recherche in deutscher Presse und Fachpresse, sowie Internetquellen und Unternehmenspräsenzen.

Ergebnisse

Die Netzwerke im Einzelnen (I)

Name	Beschreibung
ExxonMobil Women's Interest Network	Initiative des ExxonMobil Global Women's Leadership Teams; Zusammenschluss der Mitarbeiterinnen
FinE (Frauen in der Energiewirtschaft)	internes Netzwerk für Frauen in Führungspositionen und Nachwuchsführungskräften von E.ON
Frauen@enbw	internes Frauennetzwerk von EnBW; bietet ein Mentoring-Programm für Frauen an, die eine Führungslaufbahn anstreben
Powerfrauennetzwerk	Informationsplattform, Community und internationale Jobbörse mit Stellen aus der Energiebranche; Betreiber: ZAMCOM (Kommunikationsagentur)
RWE Women's Network	internationales Frauennetzwerk von RWE
women&energy	Netzwerk für den fachlichen und persönlichen Austausch von weiblichen Führungskräften aus der Energiebranche; Betreiber: PwC

Quelle: Recherche in deutscher Presse und Fachpresse, sowie Internetquellen und Unternehmenspräsenzen.

Ergebnisse

Die Netzwerke im Einzelnen (II)

Name	Beschreibung
women4energy	europäisches Frauennetzwerk und Plattform, um sich über laufende Forschungen und Entwicklungen auszutauschen
Wonder (Women Network for Development, Empowerment and Relationships)	Plattform für alle Frauen bei Shell, um sich gegenseitig zu unterstützen und zu stärken
Global Leadership Organization of Women (GLOW)	Netzwerk aus weiblichen Führungskräften und Top Talents bei Siemens; als Zulieferer für Energiebranche tätig
Woman@Bosch	Interessensvertretung für Mitarbeiterinnen bei Bosch; Wissensaustausch über Geschäftsbereiche und Hierarchieebenen hinaus; als Zulieferer für Energiebranche tätig
Women's Network	Internes Frauenförderprogramm vom TÜV Rheinland; als Dienstleister auch für Energiebranche tätig

Quelle: Recherche in deutscher Presse und Fachpresse, sowie Internetquellen und Unternehmenspräsenzen.

Ergebnisse

Die Netzwerke im Einzelnen (III)

Name	Beschreibung
GE Women's Network	Unterstützung der Karrieren von Mitarbeiterinnen bei GE, Förderung neuer und bereits bei GE tätiger weiblicher Führungskräfte, Weiterbildung, Verbesserung der Arbeitsplätze bei GE für Kolleginnen
Hypatia	Frauen Netzwerk für die Branche Erneuerbare Energien und Cleantech
VERBUND-Frauen Netzwerk	Österreichisches Frauen Netzwerk des Wasserkraftanbieters VERBUND mit Aktivitäten in den Hauptmärkten AT und D
Women of Wind Energy Deutschland e.V.	weltweite Interessensorganisation für Frauen in der Windenergiebranche

Quelle: Recherche in deutscher Presse und Fachpresse, sowie Internetquellen und Unternehmenspräsenzen.

Vielen Dank.

© 2014 PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.
Alle Rechte vorbehalten. „PwC“ bezeichnet in diesem Dokument die PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die eine Mitgliedsgesellschaft der
PricewaterhouseCoopers International Limited (PwCIL) ist. Jede der Mitgliedsgesellschaften
der PwCIL ist eine rechtlich selbstständige Gesellschaft.